

Digitale literale Teilhabe mit myMoment

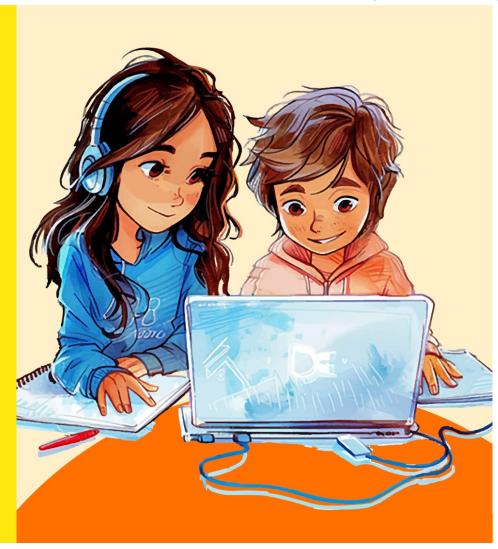
Netzwerktreffen Digitaler Wandel Kanton Solothurn 03.09.2025

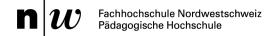
FABIENNE SENN

Dozentin Medien und Informatik, Beratungsstelle Digitale Medien in Schule und Unterricht – imedias Lehrbeauftrage Fachdidaktik Deutsch, Institut Kindergarten/Unterstufe

Weitere Informationen: mymoment@fhnw.ch

5. September 2025







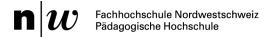
myMoment ist mein Herzensprojekt! Hier treffen Sprachbildung und digitale Medien auf optimale Weise zusammen. Ich freue mich, Lehrpersonen in Aus- und Weiterbildung meine Begeisterung für diese neue Plattform mit aktueller Technik und unter Berücksichtigung neuester fachdidaktischer Erkenntnisse weiterzugeben.



"

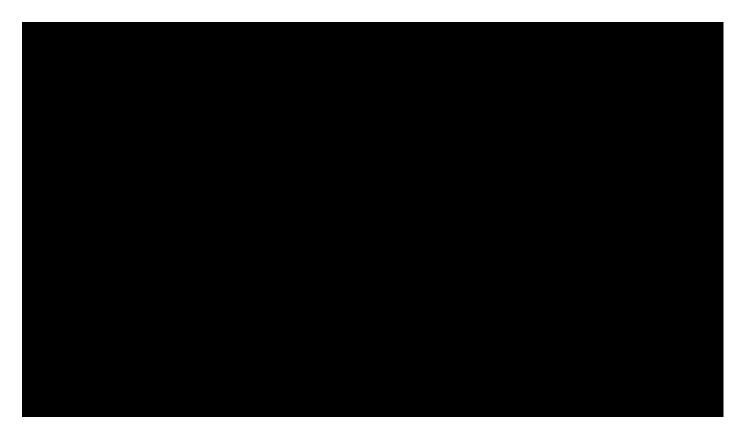
Fabienne Senn, wissenschaftliche Mitarbeiterin imedias







Worum geht es?

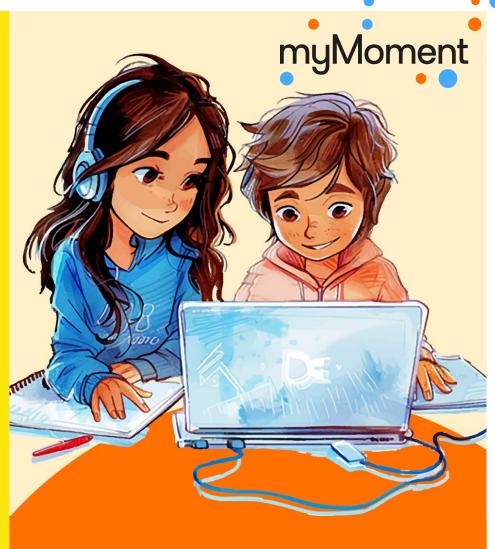




«Danke vielmals, dass es myMoment gibt. Und ich glaub, das sage ich von meiner ganzen Klasse: Danke halt, weil es macht uns ganz viel Spass und ja, es ist super so.»

Schülerin (4. Klasse) im Forschungsprojekt DEEP – myMoment; Interview

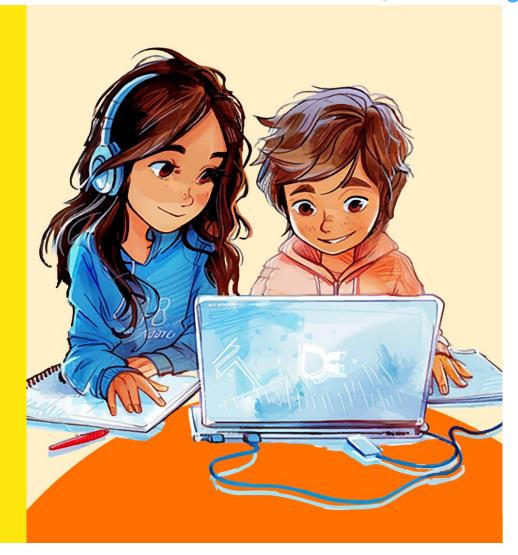
10. Juni 2025

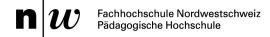




Digitale literale Teilhabe mit myMoment

- Konzeption der Plattform
- Anwendungswissen zur Plattform
- Schreibförderung mit myMoment
- Medienbildung mit myMoment



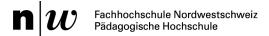




Themenfelder: (digitale) Schreibförderung UND Medienbildung

- 3 Schreibförderbereiche (Sturm, 2023)
- Soziale Funktion des Schreibens (Sturm & Weder, 2016)
- Schreibcommunity (Graham, 2018)

Schreiben mit digitalen Medien





Drei Dimensionen der Schreibförderung (Sturm, 2023)





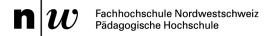


1. Zyklus 1 \rightarrow Zyklus 2 \rightarrow Zyklus 3

- Schreibwortschatz / Formulierungswortschatz aufbauen
- Aufmerksamkeit für lautliche Sprachstruktur entwickeln
- grafomotorische Fertigkeiten entwickeln

- Schreibwortschatz / Formulierungswortschatz ausbauen
- Rechtschreibung automatisiert anwenden
- flüssig und effizient schreiben (Handschrift + Tastatur)
- Schreibwissen aufbauen (Ziel: erweiterter Schreibbegriff)
- Schreibende beobachten und ersten Einblick in Vorgehen gewinnen
- über ein Repertoire an Strategien verfügen
- wissen, wann welche Strategie nützlich ist
- über das eigene Schreibvorgehen nachdenken
- gemeinsam Geschichten erfinden
- besprechen, was in einem Brief für XY stehen soll
- erfahren, dass Brief etwas bewirkt
- in sozialer Interaktion schreiben
- für verschiedene Leser/-innen schreiben
- bei den Lesern/Leserinnen etwas bewirken wollen

Folie von Afra Sturm, Institut Forschung und Entwicklung, Zentrum Lesen



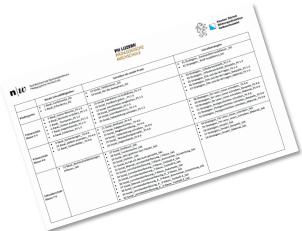


Auseinandersetzung mit aktuellen Erkenntnissen der Schreibförderung als Grundvoraussetzung

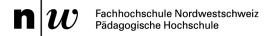
- Fachliche und fachdidaktisches Knowhow muss erarbeitet werden.
- **Literaturtipp:** Sturm, Afra (2023): *Schreiben wirksam fördern: Lernarrangements und Unterrichtsentwicklung für alle Stufen*. Hrsg. von Bildungsdirektion Kanton Zürich Volksschulamt. Bern: hep verlag.
- Thema der Unterrichts- und Schulentwicklung braucht schulinterne oder kursorische Weiterbildung.



https://www.hep-verlag.ch/schreiben-wirksam-foerdern-zusatzmaterialien









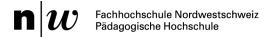
Themenfelder: (digitale) Schreibförderung UND Medienbildung

- 3 Schreibförderbereiche (Sturm, 2023)
- Soziale Funktion des Schreibens (Sturm & Weder, 2016)
- Schreibcommunity (Graham, 2018)

Schreiben mit digitalen Medien

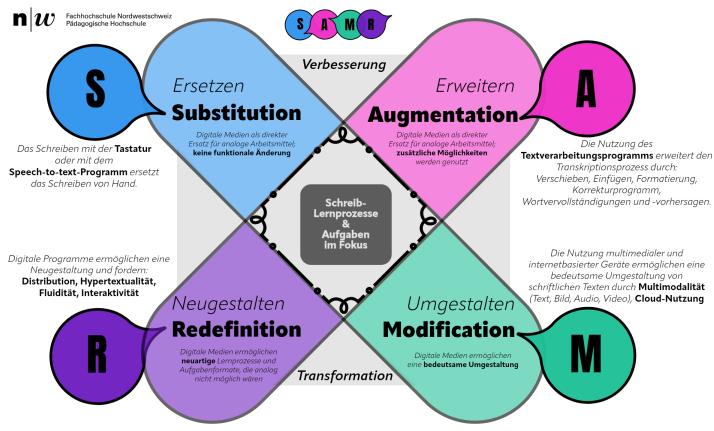
SAMR-Modell zur Beschreibung der Integration digitaler Medien im Unterricht (Puentedura, 2006)

"Digitale Medien bewirken eine tiefgreifende Transformation des Schreibens." (Steinhoff, 2022)

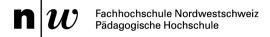




Schreiben mit digitalen Medien: Verortung im SAMR-Modell



SAMR-Modell adaptiert nach Puentedura (2006) und ergänzt mit Blundell et al. (2022), Frederking (2018), eigene Darstellung F. Senn (2025)





Themenfelder: (digitale) Schreibförderung UND Medienbildung

- 3 Schreibförderbereiche (Sturm, 2023)
- Soziale Funktion des Schreibens (Sturm & Weder, 2016)
- Schreibcommunity (Graham, 2018)

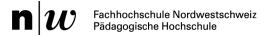
Schreiben mit digitalen Medien

SAMR-Modell zur Beschreibung der Integration digitaler Medien im Unterricht (Puentedura, 2006)

"Digitale Medien bewirken eine tiefgreifende Transformation des Schreibens." (Steinhoff, 2022) myMoment (seit 2005) (Wiesner & Schneider, 2014) wird neu (Sturm et al., 2022) www. → new.mymoment.ch





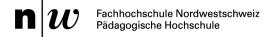




Digitale "Social-Media"-Lernumgebung – myMoment als digitaler "Sandkasten"

- Schreiben in der digitalen Community erfordert Auseinandersetzung mit medienpädagogischen Themen
- Themen werden relevant und besprechbar
- Man darf noch Fehler machen

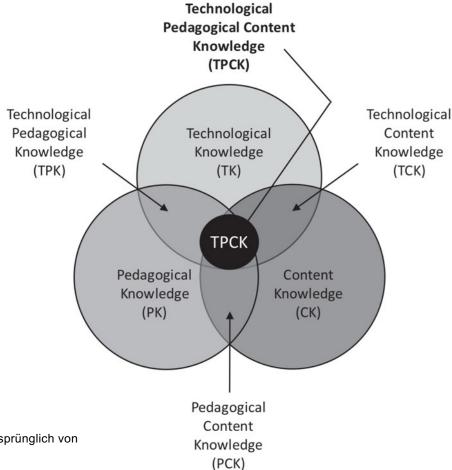






Zusammengebracht: TPCK-Modell

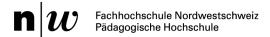
- Allgemeines und stufenspezifisches Unterrichtswissen
- Spezifisches schreibdidaktisches und medienpädagogisches Wissen
- Kompetenzen zur Nutzung digitaler Medien im Unterricht
- Tool-Wissen zu myMoment



Notiz: TPCK steht für Technological-Pedagogical-Content-Knowledge; TPACK wurde es ursprünglich von Koehler und Mishra (2008) benannt.

Quelle: Koehler und Mishra, 2008 nach eigener Darstellung von Gailberger 2022, S. 349.

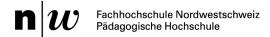
13





Das erwartet die Schüler:innen auf myMoment:

- eigene Beiträge verfassen und für die Klasse oder die myMoment-Community veröffentlichen
- neben Text auch Audios, Bilder und Videos einbinden
- Beiträge von anderen lesen oder sich vorlesen lassen, anschauen oder anhören
- Feedback geben und bekommen
- eine sichere, geschützte Plattform, um Erfahrungen im Web zu sammeln und digitale Teilhabe zu erlernen
- ein persönliches Journal, um den eigenen Lernprozess nachvollziehen zu können

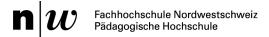






Integrierte Schreibaufgaben

Auf der Plattform stehen didaktisch hochwertige Schreibarrangements zur Verfügung, die das Schreiben als soziale Praxis wirksam fördern (vgl. Sturm 2023). Dabei werden Planungs- und Schreibstrategien mithilfe von sogenannten Modelliervideos vermittelt. Bei den verschiedenen Schreibaufgaben ergänzen sich analoges und digitales Schreiben zielführend.

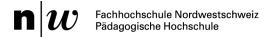




Aufgaben zur Medienbildung

Die Plattform dient auch dazu, wichtige Themen der Medienbildung konkret anzusprechen und die Medienkompetenz der Schüler:innen mithilfe integrierter Aufgabensets zu erweitern: Erstellung sicherer Passwörter, Umgang mit eigenem Pseudonym, Schutz der Privatsphäre, Netiquette.



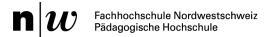






Alle Aufgaben und Materialien "pfannenfertig"

Die Aufgabensets umfassen jeweils Handreichungen für Lehrpersonen, ausdruckbare Handouts für Schüler:innen, zahlreiche Modellier- und Erklärvideos – auch zu Anwendungen der Plattform –, Hinweise zu Kompetenzen des Lehrplans 21, Lernziele sowie Hinweise zu weiterführenden und vertiefenden Materialien aus Lehrmitteln oder aus dem Internet.

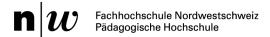




Lernmaterialien teilen

Die Modellier- und Erklärvideos sowie die benötigten Links (z. B. Zufallsgenerator) können aus der Übersicht der Lehrpersonen ins Journal der Schüler:innen geteilt werden.



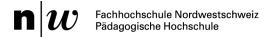






Übersicht

Die Lehrperson behält die Übersicht über ihre Schüler:innen, deren Beiträge und Kommentare.

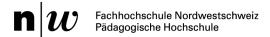




Lehrpersonen-Freigabe

Die Beiträge können entweder innerhalb der Klasse oder für die gesamte myMoment-Community publiziert werden. Die Beiträge können entweder innerhalb der Klasse oder für die gesamte myMoment-Community publiziert werden. Um sicherzustellen, dass sich die Schüler:innen an die myMoment-Netiquette halten, gibt die Lehrperson Beiträge, die für die gesamte myMoment-Community bestimmt sind, eigenhändig zur Veröffentlichung frei.



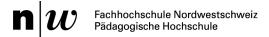






Kommentar-Funktion für die Lehrperson

Über die Kommentar-Funktion können Lehrpersonen formative Rückmeldungen zu spezifischen Textstellen oder zum gesamten Beitrag geben. Diese Kommentare sind jeweils nur für die Autor:innen des Beitrags (die eigenen Schüler:innen) sichtbar.





Support-Bereich

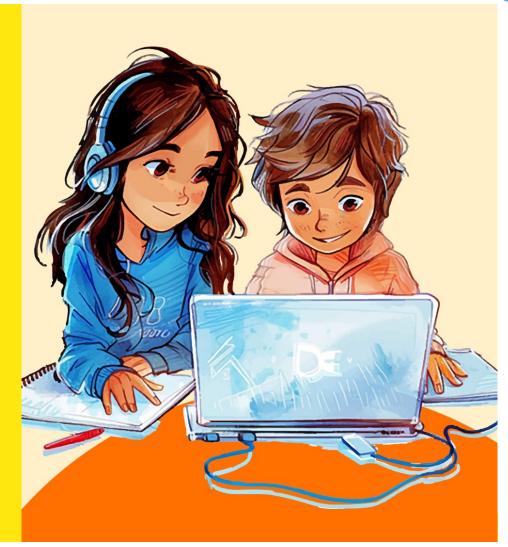
Im Bereich "Wichtige Infos & Support" sind bereits viele Hilfestellungen verfügbar, die fortlaufend ergänzt werden. Über das integrierte Feedback-Formular können weitere Fragen und Anregungen zur Plattform direkt an das Entwicklungsteam geschickt werden.

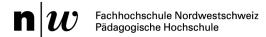




Digitale literale Teilhabe mit myMoment

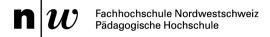
- Konzeption der Plattform
- Anwendungswissen zur Plattform
- Schreibförderung mit myMoment
- Medienbildung mit myMoment





Startseite



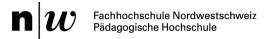


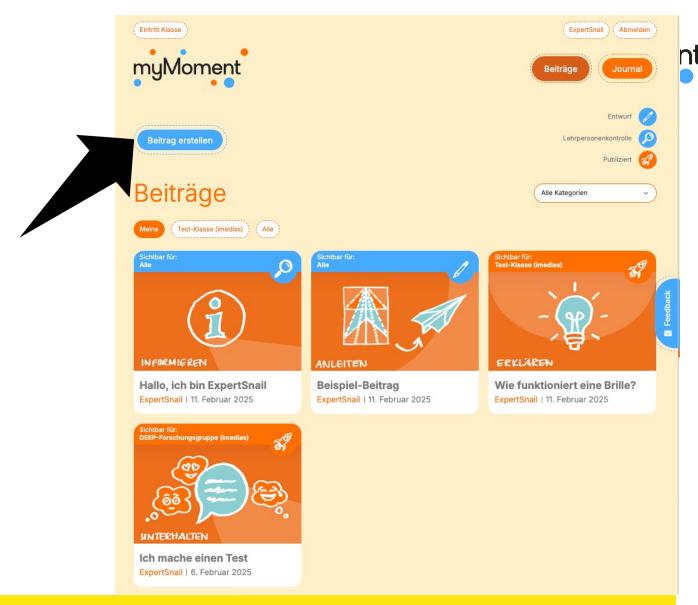


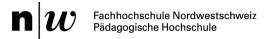
Für die Lehrperson: Wichtige Infos & Support

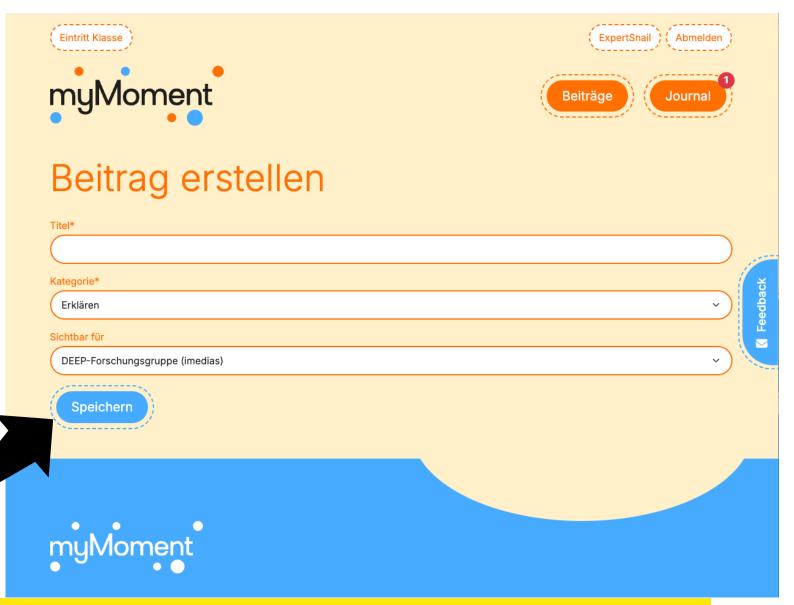
myMoment Wichtige Infos & Support Thema oder Frage ... Registrierung und Klasse Erste Schritte auf Beiträge erstellen und Preise und Lizenzen erstellen (Lehrperson) kommentieren (Schüler:in) myMoment Beiträge kontrollieren Passwort vergesse ufgaben teilen Schüler:innen und Klassen und SuS) (Lehrperson) Lehrperson) entfernen Eigene Privatsphäre Journal Netiquette LLM (KI-Integration) schützen

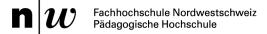
Warum myMoment?
Registrierung Lehrperson
Preise und Lizenzen
Wichtige Infos & Support





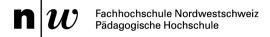






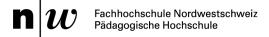




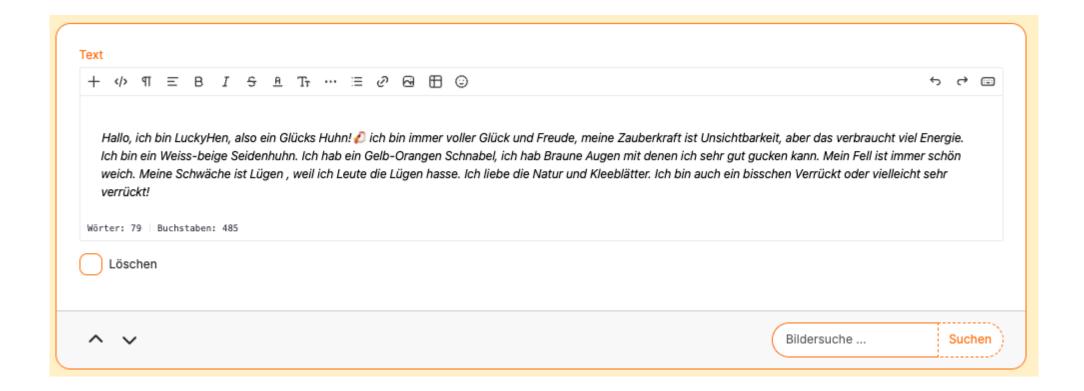


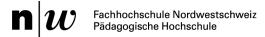




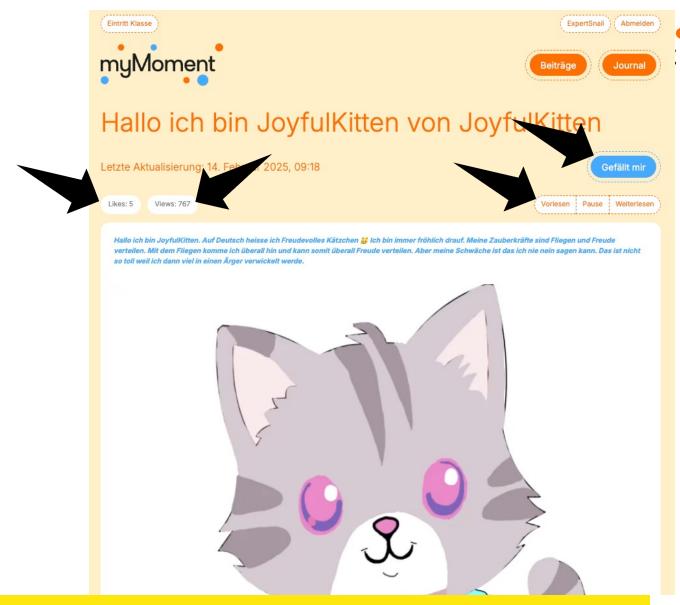


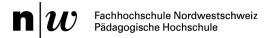






Beiträge "lesen"

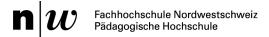




Beiträge kommentieren Peer-Feedback geben



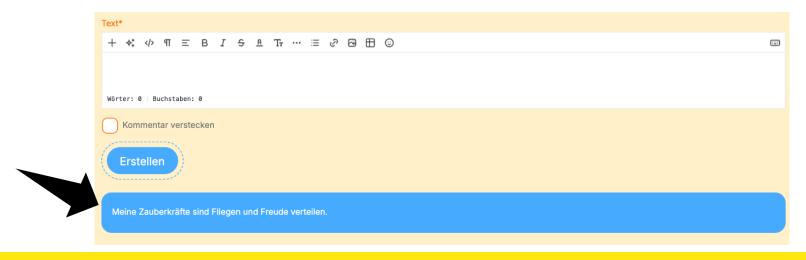


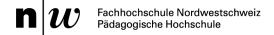




Beiträge kommentieren Peer-Feedback geben









Meine Schülerinnen und Schüler können auf dieser Plattform ihre Schreib- und Medienkompetenz von ihrem Können aus weiterentwickeln und verbessern. Durch die Audioaufnahmen, Bilder, Vorlese- oder Text-to-Speech-Funktion ist eine Teilhabe für alle möglich.

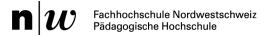


"



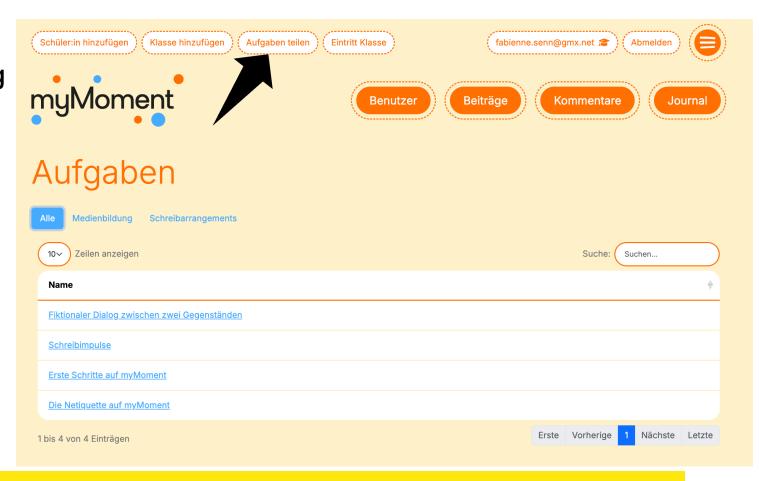
Stéphanie Bader, Lehrperson 1./2. Klasse, Schule Bubendorf BL







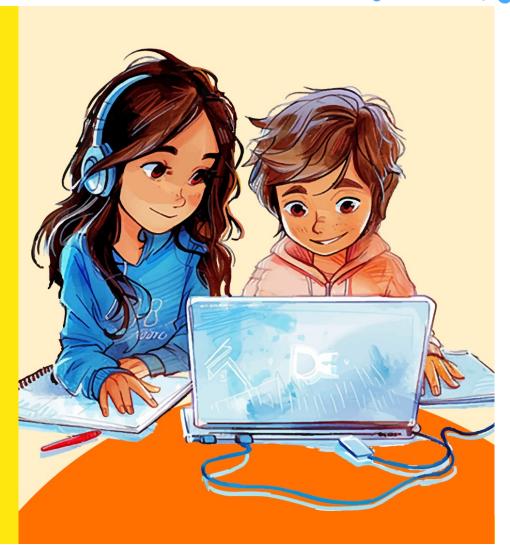
Integrierte Schreibarrangement und Aufgaben zur Medienbildung

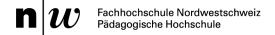




Digitale literale Teilhabe mit myMoment

- Konzeption der Plattform
- Anwendungswissen zur Plattform
- Schreibförderung mit myMoment
- Medienbildung mit myMoment







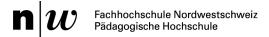
Ich erachte myMoment als ein innovatives Tool, das Schreibfreude wecken und die Kompetenzen meiner Schüler:innen fördern wird. Es ist toll, basiert die Plattform auf fundierter Schreibforschung und ist sie für Schulen kostengünstig nutzbar. So macht Schreibenlernen Sinn! 66

"



Barbara Lerjen,Klassenlehrerin 3. Klasse und PICTS, Schule Ennetbaden



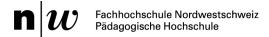




Überblick über die drei zentralen Förderbereiche im Schreiben

Schreiben als soziale Praxis	 Schreiben als soziale Interaktion mit Lesern und Leserinnen verstehen und vor allem auch erfahren (die Klasse als Schreibcommunity verstehen). Die Wirkung von Texten in der Interaktion mit Lesern und Leserinnen überprüfen und auf dieser Basis überarbeiten können. Textsortenwissen auf- und ausbauen (v. a. prototypischer Aufbau) sowie passende Sprachmittel erwerben.
Schreibstrategien	 Ein Repertoire an Schreibstrategien auf- und ausbauen, vor allem von Planungsstrategien (genrespezifisch) und Überarbeitungsstrategien. Schreibbezogenes Wissen auf- und ausbauen (inklusive entsprechendes Vokabular), vor allem auch zur Frage, wann welches Vorgehen angemessen ist.
Basale Schreibfähig- keiten	 Schriftlichen Formulierungswortschatz auf- und ausbauen sowie eine Schreibroutine etablieren. Eine flüssige und leserliche Handschrift ausbilden. Rechtschreibung beim Verschriften automatisiert anwenden.

Quelle: Sturm (2023, S. 144)





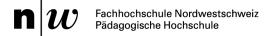
Merkmale guter Schreiblernarrangements "Schreiben als soziale Praxis"

- Situierung: Ist die Aufgabe in eine nachvollziehbare Situation (auch fiktiv!) eingebettet, die das schriftliche Bearbeiten herausfordert?
- 2. Schreibziel: Welches kommunikative, inhaltliche oder sprachliche Schreibziel sollen die SuS verfolgen?
- 3. Integration der Leser und Leserinnen: An welche Leser und Leserinnen sollen sich die SuS richten? Wie werden die Leser und Leserinnen in das Lernarrangement einbezogen?

- 4. **Genre und Textsorte:** Welches Genre, welche Textsorte ist mit dem Schreibauftrag verbunden?
- 5. Hintergrundwissen: Sind die SuS mit der Textsorte vertraut? Erhalten die SuS einen Mustertext? Gibt es sprachliche Bausteine, die für die Textsorte typisch sind? Wie werden sie mit den SuS erarbeitet? Wie wird inhaltliches Hintergrundwissen erarbeitet? Welches weitere Hintergrundwissen benötigen die SuS zur Bewältigung der Aufgabe?
- 6. Unterstützung im Textproduktionsprozess: Welches Vorgehen ist sinnvoll? Wie werden die SuS darin unterstützt? (Vgl. → Schreibstrategien)
- 7. **Feedback:** Von wem erhalten die SuS welches Feedback? Wie wird das Feedback angeleitet? Welche Feedback-Regeln gibt es?

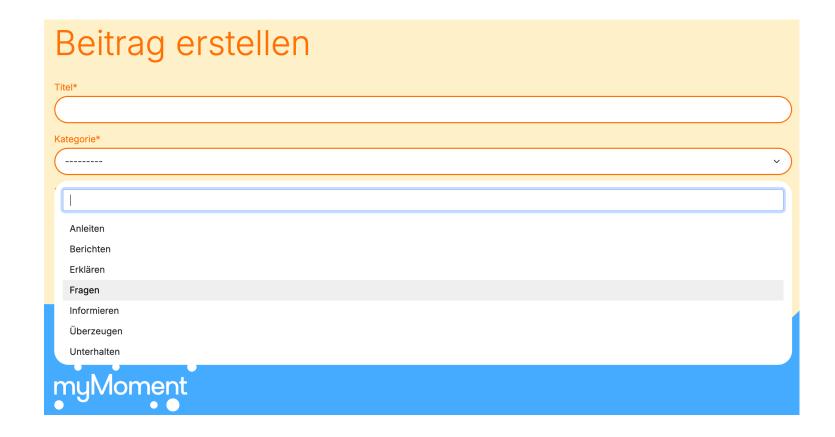
Formatives Evaluieren fokussiert, inwiefern es den SuS gelingt, ihr Schreibziel in ihrem Text sowie die typischen Merkmale der Textsorte umzusetzen.

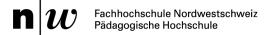
Quelle: Sturm (2023, S. 144)





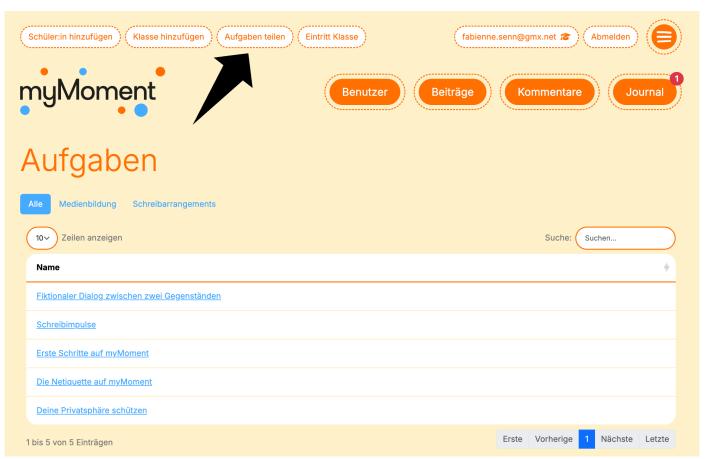
Beiträge verfolgen ein Schreibziel: Was will ich bei den Lesenden erreichen?

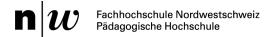






Integrierte Schreibarrangement und Aufgaben zur Medienbildung







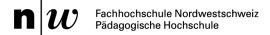
Integrierte Schreibarrangements ... work in progress ...

Fiktionaler Dialog, andere erraten Gegenstände

Wegrätsel (Anleitung)
z.B. im Zoo, andere
zeichnen nach

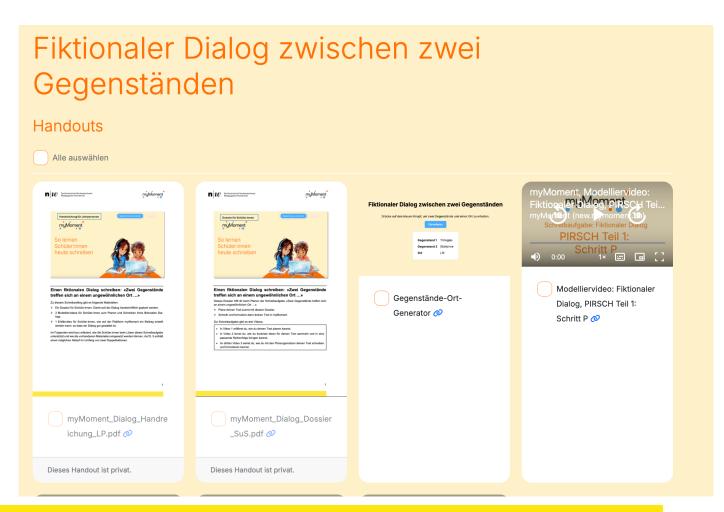
Anleitung zum Zeichnen eines Schaltplans

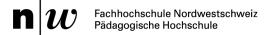
Reisebericht einer fiktionalen Reise Kommentare /
Peer-Feedback
geben





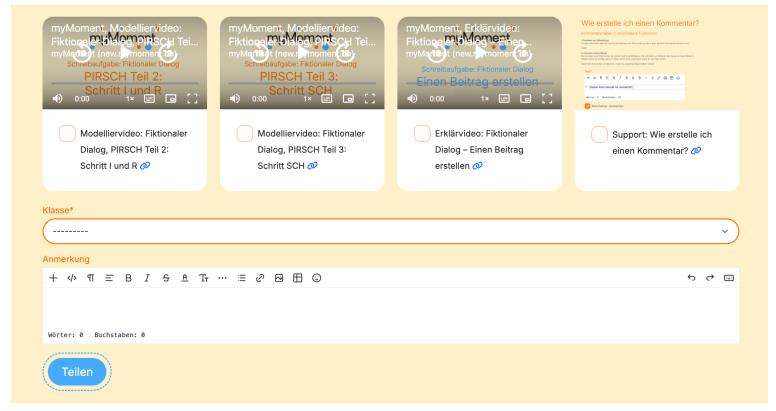
Beispiel eines Schreibarrangements

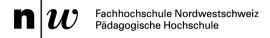






Beispiel eines Schreibarrangements

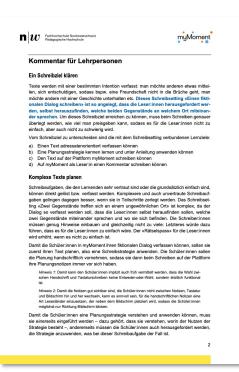


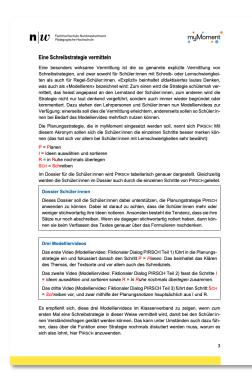




Handreichung für Lehrpersonen als PDF zum Ausdrucken

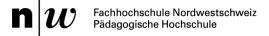






W Fachin	ochschule Nordwestschweiz ogische Hochschule	myMome
Ablauf Der vorgescl	nlagene Ablauf setzt voraus, dass die Schülerinnen mit	der Plattform bere
Geschätzte Zeit in Min.	Inhait	Material
10	In die Aufgabe mit dem Schreibziel einführen Schreibziel erfäutern Überblick über vorhandene Materialien	Dossier SuS
10	Via myMoment zwei Gegenstände und einen Ort auswählen lassen → Link zum Generator via myMoment mit Schüler:innen teilen (Schüler:innen sehen dies dann in ihrem Journal)	myMoment
5	Eine Planungsstrategie anwenden Erläutern, wozu eine Planungsstrategie dient: nichts Wichtiges vergessen, genauer nachdenken können, was man schreiben möchte	
10	Modelliervideo zeigen und Verständnisfragen klären → Alle Modelliervideos können in myMoment angewählt und den Schüler.innen freigeschaltet werden.	Modelliervideo Teil
10	Schüler:innen planen und sammeln erste Ideen zu ihren Ge- ständen und dem Ort	Dossier SuS S. 3 und 4
5	Modelliervideo zeigen und Verständnisfragen klären	Modelliervideo Tei
20	Schüler:innen wählen Ideen aus und sortieren sie, bringen sie in eine günstige Reihenfolge (sie wenden dazu auch die Struktur Ha-H-A an).	Dossier SuS S. 5
5	Modelliervideo zeigen und Verständnisfragen klären	Modelliervideo Tei
10	In myMoment einen Dialog schreiben Erklärvideo zeigen Mit Schüler:innen klären, wie sie Arbeitsplatz so einrichten können, dass sie gut mit der Tastatur schreiben und trotz- dem ihre Nottzen gut sehen können.	Erklärvideo: Fiktio- naler Dialog – Ei- nen Beitrag erstel- len
30	Schüler:innen schreiben ihren fiktionalen Dialog	myMoment
15	Schüler:innen lesen fiktionalen Dialoge anderer Schüler:innen und halten in einem Kommentar ihre «Lösung» fest - Wichtig: Schüler:innen müssen ihren Kommentar je- weils verbergen! (In myMoment ist dies in der Support- Kachle terläutert.)	

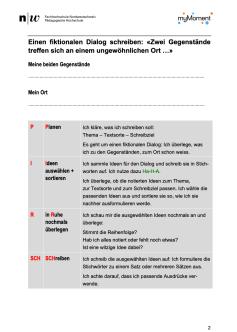
Quelle: Sturm (2025)





Dossier für Schüler:innen als PDF zum Ausdrucken

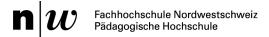








Quelle: Sturm (2025)





Gegenstände-Ort-Generator wird ins Journal der SuS geteilt

Fiktionaler Dialog zwischen zwei Gegenständen

Drücke auf den blauen Knopf, um zwei Gegenstände und einen Ort zu erhalten.

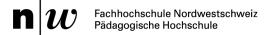
Generieren

Gegenstand 1 Stuhl

Gegenstand 2 Nagelschere

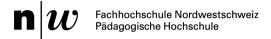
Ort

Parkgarage





Modelliervideo zur Strategievermittlung





Schwache und starke Schreiber:innen im Vergleich

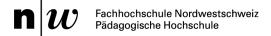
Schwache Schreiber/innen

- ... vereinfachen das Schreiben, indem sie hierar- ... formulieren vor dem Schreiben konkrete, prochiehöhere Prozesse wie Planen oder Überarbeiten eliminieren.
- ... verfügen über geringes Schreibwissen (Wissen über Schreibprozesse sowie Textsortenwissen) ... verfügen über Strategien zur Selbstmotivierung. und tendieren dazu, Schreiben/Texte auf Ober- ... verfügen über Hintergrundwissen und können es flächenmerkmale zu reduzieren.
- ... verfügen nur über limitierte Ressourcen, um ... verfügen über Strategien zur Planung und Überihren eigenen Schreibprozess zu steuern und zu regulieren.
- bei die Verantwortung für den Textproduktions- ... überwachen ihr eigenes Vorgehen beim Schreiprozess ab.
- tes zu bilden, vielmehr schreiben sie sich eher ... legen Prioritäten beim Lösen einer Schreibaufvon Satz zu Satz.
- verfassen kürzere Texte und brechen den Text- ... nutzen externe Hilfsmittel bzw. Hilfen. produktionsprozess ab, sobald sie eine Art Text verfasst haben.

Starke Schreiber/innen

- zessbezogene Ziele.
- ... legen selbst Standards zur Bewertung ihres Textes fest.
- gut abrufen.
- arbeitung von inhaltlichen und rhetorischen Merkmalen von Texten.
- ... nehmen externe Hilfe in Anspruch und geben da- ... verfügen über ein angemessenes Schreibwissen.
 - ben und passen es bei Schwierigkeiten an.
- ... haben Mühe, eine globale Vorstellung ihres Tex- ... beherrschen ein effektives Zeitmanagement.
 - gabe fest.

Quelle: Sturm (2023, S. 155 nach Sturm & Weder, 2016)





Um einen lerngerechten Umgang mit digitalem Lesen und Schreiben sowie KI auch für jüngere Schüler:innen anstossen und gewährleisten zu können, brauchen wir eine Plattform wie myMoment. Wir brauchen aber auch eine Begleitforschung, die zeigt, wie Lehrpersonen und Schüler:innen mit einer solchen Plattform umgehen und inwiefern sie profitieren können.



"

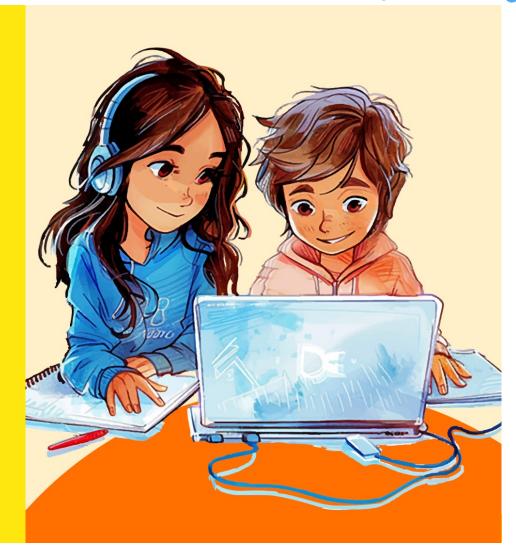
Prof. Dr. Afra Sturm, Leiterin Zentrum Lesen

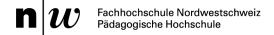




Digitale literale Teilhabe mit myMoment

- Konzeption der Plattform
- Anwendungswissen zur Plattform
- Schreibförderung mit myMoment
- Medienbildung mit myMoment







Ich nutze myMoment häufig in meinem altersdurchmischten Unterricht (4.–6. Klasse), dies seit rund 10 Jahren. Ich erlebe dadurch, wie lustvolles und selbstbestimmtes Schreiben möglich wird – als Mehrwert wird auch die Medienbildung eingebunden. Das neue myMoment überzeugt mit seiner Verbindung von Lesen, Hören und Schreiben und unterstützt alle Kinder differenziert, unabhängig von ihren heterogenen Voraussetzungen.

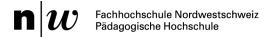
66

"



Petra Brandes, Klassenlehrperson 4.-6. Klasse AdL, Schule Rütihof







Üben der Anwendungskompetenzen digitaler Medien mit myMoment

Handhabung:

Geräte und Programme bedienen, mit Bedienoberfläche umgehen, mit der Tastatur schreiben

Recherche und Lernunterstützung:

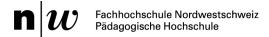
mit Hilfe von vorgegeben Medien lernen, so die Erklär- und Anleitungs- und Modelliervideos auf myMoment

Produktion und Präsentation:

gegenseitiger Austausch, (ziel- und zielgruppengerechtes) Erstellen und Präsentieren von eigenen Arbeiten, Gedanken und Wissen;

Medien und Programmfunktionen zur inhaltlichen und formellen Überarbeitung nutzen

z.B.: https://ag.lehrplan.ch/index.php?code=e|10|4



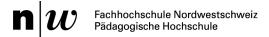


Medienbildung mit myMoment

1 | Medien

- 1. Die Schülerinnen und Schüler können sich in der physischen Umwelt sowie in medialen und virtuellen Lebensräumen orientieren und sich darin entsprechend den Gesetzen, Regeln und Wertesystemen verhalten.
- 2. Die Schülerinnen und Schüler können Medien und Medienbeiträge entschlüsseln, reflektieren und nutzen.
- 3. Die Schülerinnen und Schüler können Gedanken, Meinungen, Erfahrungen und Wissen in Medienbeiträge umsetzen und unter Einbezug der Gesetze, Regeln und Wertesysteme auch veröffentlichen.
- 4. Die Schülerinnen und Schüler können Medien interaktiv nutzen sowie mit anderen kommunizieren und kooperieren.

z.B.: https://ag.lehrplan.ch/index.php?code=b|10|0|1



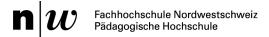


Nicht vergessen: Datenschutz & AGB ... auch als Hinweis für die Eltern



https://new.mymoment.ch/dse/

https://new.mymoment.ch/agb/





Medienbildung mit myMoment

- ... aktuell mit Fokus Zyklus 2.
- ... Adaptionen für Zyklus 1 & Zyklus 3 entwickeln ... Verbindung mit inform@21, MIA-Heft, MIA-Comic, Connected ...

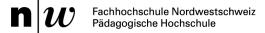
Passwort & Pseudonym

Netiquette

Schutz der Privatsphäre

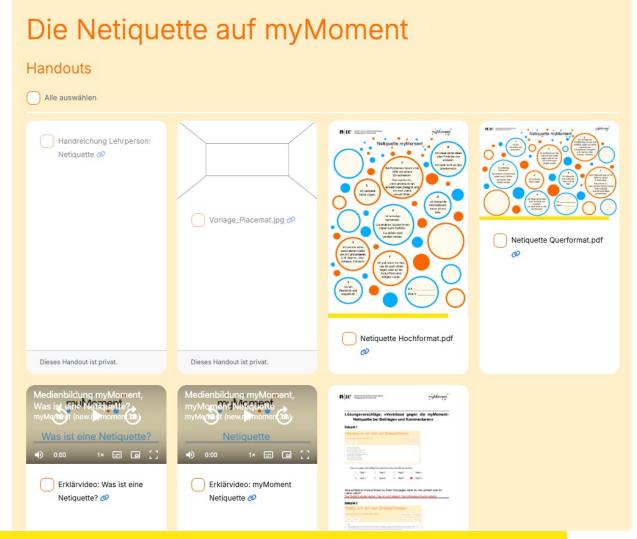
Urheberrecht

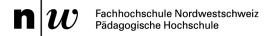




muMoment

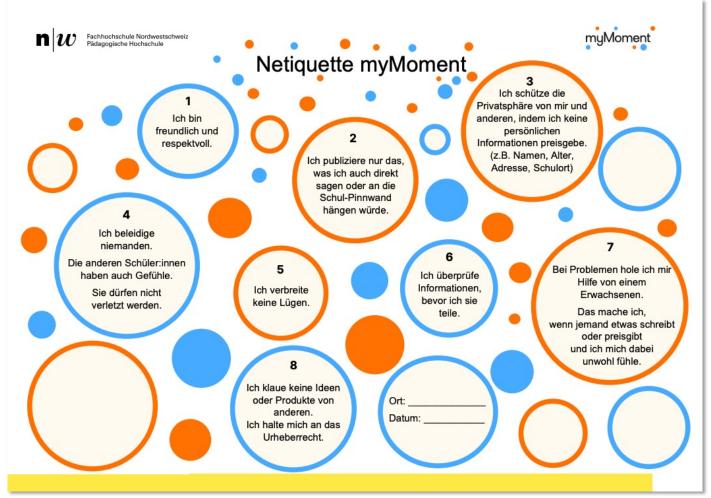
Beispiel aus der Medienbildung ...

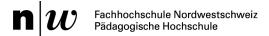




myMoment

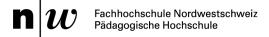
... mit Vorlagen ...







... und Erklärvideos ...

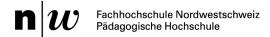




Einstieg mit der Klasse: Die LP bereitet die Zugänge vor



Fabienne Senn, IWB: imedias & IKU: Deutschdidaktik

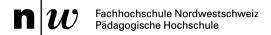




Einstieg mit dem Aufgabenset "Erste Schritte auf myMoment"

Handreichung für Lehrpersonen "Erste Schritte auf myMoment"	
1. Aufgabe: Mein Benutzername / Pseudonym (Handreichung LP)	
2. Aufgabe: Ein persönliches, sicheres Passwort erstellen (Handreichung LP)	
3. Aufgabe: Meinen ersten Beitrag erstellen (Handreichung LP)	
4. Aufgabe: Erste Kommentare schreiben (Handreichung LP)	
Wie melde ich mich erstmals auf myMoment an? (QR-Code)	
Wie melde ich mich erstmals auf myMoment an? (E-Mail)	

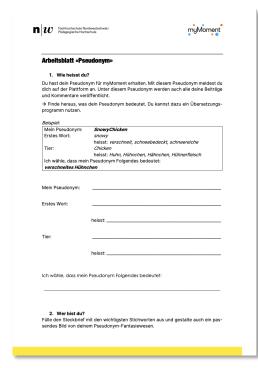
https://new.mymoment.ch/support/erste-schritte-auf-mymoment/

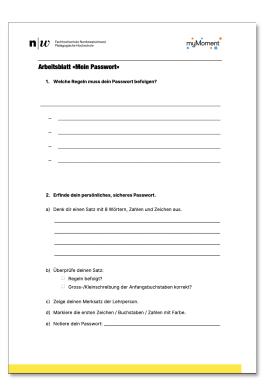


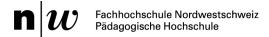


Einstieg mit dem Aufgabenset "Erste Schritte auf myMoment" PDF zum Ausdrucken

- Zufällig generiertes Pseudonym:
 Annäherung und Identifizierung; Erstellen eines
 Steckbriefes zu diesem Pseudonymwesen
- Eigenes, sicheres Passwort erstellen: Regeln kennenlernen und umsetzen; ERKLÄRVIDEO
- Anleitung zum Erstellen eines ersten Beitrags und eines ersten Kommentars









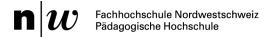
Konkret: new.myMoment.ch

- Ab Sommer 2025 für Zyklus 1, 2 und 3 offen
- Wichtig: immer noch in Entwicklung: in Ko-Kreation mit allen Lehrpersonen und Schüler:innen, die die Plattform nutzen.
- Empfehlung: Weiterbildung im Team oder als kursorisches Angebot besuchen



In der Schüler:innen-Rolle ausprobieren







Ausprobieren in der Schüler:innen-Rolle



65